

## Zwei Ausstellungstipps: Donaueschingen und Oberschwaben

Auf dem Weg von Baden-Baden nach Ulm lädt Donaueschingen und Oberschwaben zu einem Abstecher ein. Auch in Donaueschingen hat eine private Sammlung den Schritt an die Öffentlichkeit gewagt. Seit 2009 präsentiert man in einem klassizistischen Bau wechselnde Ausstellungen aus der Sammlung Margit Biedermann, deren Schwerpunkte zum einen auf der figurativen Malerei der „Neuen Wilden“, zum anderen auf abstrakten Positionen liegen.

Aktuell ist hier die zehnte große Wechsellausstellung – „Lichtspiele im Museum Biedermann“ – zu sehen, die den Facetten des Lichts in künstlerischen Arbeiten nachspürt.

Für einen Besuch in Donaueschingen sollte man sich vor allem den Oktober vormerken. Dann finden die Donaueschinger Musiktage 2014 statt, eines der weltweit renommiertesten Festivals zeitgenössischer Musik. In diesem Jahr rückt das Programm vor allem Komponisten ins Zentrum, die neben ihrer musikalischen Tätigkeit auch in anderen Bereichen und Kunstsparten aktiv waren und sind.

Begleitet werden die musikalischen Veranstaltungen von Lesungen und insbesondere von einer umfangreichen Ausstellung, die gemeinsam mit dem KOLUMBA Kunstmuseum des Erzbistums Köln vorbereitet wird.

Übrigens: Ein bisschen Donaueschingen kann man derzeit auch weiter nordwestlich erleben! Eine Arbeit aus der Sammlung Biedermann „gastiert“ derzeit in der Ausstellung „DREHMOMENTe“ im Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern: Die Schwarzwälder haben Stefan Rohrsers „Goldenen Porsche“ als Leihgabe in die Pfalz entsandt.

Der Stuttgarter Künstler baut aus motorisierten Untersätzen verblüffende Skulpturen. Autokarosserien, Motorroller und Modellautos verwandelt er in dynamische Gebilde, die die Betrachter raumgreifend und farbenfroh in ihren Bann ziehen. Sie erzählen Geschichten von Geschwindigkeit und Freiheit, von Mobilität und Unabhängigkeit, aber auch von den Schattenseiten der Motorisierung – von Unfällen, Umweltschäden, Verkehrsinfarkten. Unter Rohrsers spielerisch-leichten Eingriffen entfaltet das Symbol Auto seine ganze emotionale Bandbreite.

Das Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern widmet Stefan Rohrer jetzt die erste museale Einzelausstellung.

SIMONE KRAFT

*bis 2. November 2014*

*Lichtspiele im Museum Biedermann  
Museum Biedermann, Donaueschingen  
[www.museum-biedermann.de](http://www.museum-biedermann.de)*

*17. bis 19. Oktober 2014*

*Donaueschinger Musiktage 2014  
[www.swr.de/donaueschingen](http://www.swr.de/donaueschingen)*

*bis 7. September 2014*

*Stefan Rohrer – DREHMOMENTE  
mpk – Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern  
[www.mpk.de](http://www.mpk.de)*

Stefan Rohrer, Helios, 2013, Autokarosserie,  
Blattgold, 120 x 161 x 430 cm,  
Margit Biedermann Foundation,  
Museum Biedermann Donaueschingen

